Luftraum statt Zimmer

Die dreiköpfige Familie ist stolz auf ihr gelungenes Hausbauprojekt. Im neuen Heim fühlen sich alle wohl.

Der verglaste Quergiebel ist der Hingucker des Hauses der Familie Sander. So hatte sie sich ihr neues Familiendomizil vorgestellt und sie ist stolz darauf, fast alles selbst gemacht zu haben. Der Besuch weiß gar nicht, wo er zuerst hinschauen soll. Was für ein riesiger und gleichzeitig einladender Raum. Auf der einen Seite die strahlend weiße, halb offene Küche mit Einbauschränken, auf der anderen die lichtdurchflutete Spielfläche für den kleinen Jan. Der Wohnbereich bleibt von hier leicht verdeckt.

Auf der Sichtachse in Richtung Hausrückseite zieht eine frei stehende Wendeltreppe vor der XL-Fensterfläche die Aufmerksamkeit auf sich: ein Kunstwerk aus schwarzem Stahl mit Eichenholzstufen.

So hat sich Familie Sander ihr Domizil vorgestellt. Sie ist stolz darauf, fast alles selbst gemacht zu haben.

Der Essbereich ist nach oben hin offen. Für die Galerie mit dem fast unsichtbaren Geländer aus Glasplatten nahmen Galina und Viktor Sander gern den Raumverlust in Kauf.

Die Bauherren führen durch ihren Wohntraum, der in jedem Winkel ihr Faible für raffinierte Detaillösungen beweist. Zum Beispiel mit dem geradlinigen, zweigeschossigen Quergiebel plus Flachdach. Er

Illustration: getty/ElenaLux

1 Für die Galerie verzichteten die Sanders auf ein weiteres Zimmer. Viel Licht und Luft waren ihnen wichtiger.

2 Der kleine Jan hat im Erdgeschoss eine eigene Spielecke bekommen, die dank der viele Glasflächen sehr hell ist.

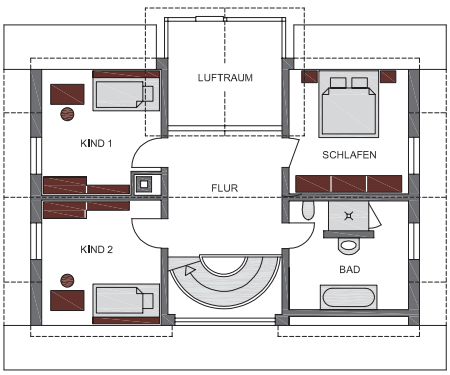
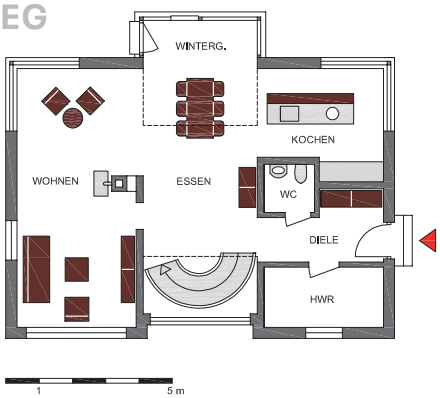
3 Sollte Jan allerdings seine Ruhe haben wollen (oder die Eltern), kann er sich in sein eigenes Zimmer im Obergeschoss zurückziehen.

ist komplett verglast, die riesigen Holz-Alu-Fenster schaffen Wintergarten-Ambiente. Auch die Sichtbetonwände in der Raummitte oder die lichtgrauen Türen und Fußleisten folgen dem klaren Stil. Von der Galerie im Dachgeschoss gehen vier Türen ab: zum Kinder- und Schlafzimmer sowie auf der anderen Seite zur Ankleide und zum Bad mit frei stehender Wanne, Doppelwaschtisch und einer riesigen Walk-in-Dusche plus Edelstahlwand. Sowohl auf der Galerie als auch in den beiden Schlafzimmern ist viel Luft nach oben, denn hier heißt es: „Dach gleich Decke". Bad und Ankleide wiederum haben normale Deckenhöhen, sodass hier über ein Drittel der Grundfläche ein Dachboden als Stauraum entstehen konnte.

LICHTDURCHFLUTETES FAMILIENHAUS

Bauweise: Holzrahmenkonstruktion in Großtafelbauweise
Dach: Satteldach 38°, Kniestock 100 cm
Fassade: Putz/Holzverschalung
Abmessungen: 8,45 m x 11,70 m
Wohnfläche: EG 85,64 m², DG 65,01 m²
Jahresprimärenergiebedarf: 61,4 kWh/(m²a)
Haustechnik: Luft/Wasser-Wärmepumpe, Solarthermieanlage, Fußbodenheizung, elektrische Rollläden, Kamin
Preis: auf Anfrage
Hersteller: FingerHaus GmbH
Mehr Häuser von FingerHaus finden Sie unter www.bau-welt.de/fingerhaus

DG



EG